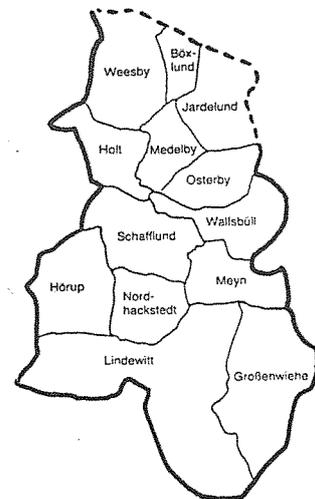


Mitteilungsblatt für das Amt Schafflund

Amtliches Bekanntmachungsblatt

des Amtes Schafflund und der Gemeinden Böxlund, Großenwiehe, Hörup, Holt, Jardelund, Lindewitt, Medelby, Meyn, Nordhackstedt, Osterby, Schafflund, Wallsbüll und Weesby.



Nr. 20

Schafflund, 22.09.2017

47. Jahrgang

Seite 227	Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Schafflund
Seite 228	Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Großenwiehe
Seite 230	Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hörup
Seite 231	Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Holt
Seite 233	Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nordhackstedt
Seite 234	Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wallsbüll

Bekanntmachungen:

Seite 235	Amt Schafflund, Die Amtsvorsteherin, Bau- und Serviceabteilung Einwohnermeldeamt Datenübertragung gemäß § 58 des Wehrpflichtgesetzes
Seite 236	Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schafflund
Seite 240	Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 31 „Erweiterung Wohngebiet Dammacker“ der Gemeinde Schafflund
Seite 244	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Medelby 1. Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung
Seite 245	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Medelby 1. Nachtragssatzung zur Friedhofsgebührensatzung

Hinweise:

Seite 246	Gemeindeseminar in der Nordseeakademie in Leck
-----------	--

Das Mitteilungsblatt wird vom Amt Schafflund und den oben genannten Gemeinden herausgegeben. Es erscheint jeweils am 2. und 4. Freitag im Monat, sofern Veröffentlichungen vorliegen. Fällt das Erscheinungsdatum auf einen Feiertag, erscheint das Mitteilungsblatt an dem davor liegenden Werktag. Erscheint eine zusätzliche Ausgabe, wird auf das Erscheinen und den Inhalt im amtlichen Teil des „Flensburger Tageblattes“ und „Flensborg Avis“ hingewiesen.

Das Mitteilungsblatt ist beim Amt Schafflund zu folgenden Bezugsbedingungen erhältlich:

Abonnement: vierteljährlich 4,00 € einschl. Porto, zahlbar im Voraus oder kostenlos als Newsletter unter

Sitzung des Amtsausschusses**des Amtes Schafflund****Zeitpunkt der Sitzung:****Montag, 09. Oktober 2017 – 19:00 Uhr****Ort der Sitzung:****Amtsverwaltung Schafflund
Tannenweg 1, 24980 Schafflund
- Sitzungssaal –****Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zur Niederschrift über die Sitzung vom 17.07.2017
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Amtsausschusses vom 17.07.2017
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
7. Bericht der Amtsvorsteherin
-Einwohnerfragestunde-
8. Erlass einer Geschäftsordnung
hier: Beratung und Beschlussfassung
9. Beratung und Grundsatzbeschlussfassung hinsichtlich des Standortes der Amtsverwaltung, inklusive der personellen Ausstattung (Antrag Wilhelm Krumbügel)
10. Vertrag zur Übertragung von Grundvermögen (Schule Schafflund) des Amtes Schafflund/der Gemeinde Schafflund auf den Schulverband Schafflund
hier: Beratung und Beschlussfassung
11. Verschiedenes
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:
12. Personalangelegenheiten
13. Vertragsangelegenheiten

Schafflund, den 19.09.2017

gez. Gudrun Carstensen
(Amtsvorsteherin)

Sitzung der Gemeindevertretung**der Gemeinde Großenwiehe****Zeitpunkt der Sitzung:****Donnerstag, 28. September 2017 – 19:30 Uhr****Ort der Sitzung:****Dörpshuus Großenwiehe
Alte Bredstedter Straße 1 a, 24969 Großenwiehe****Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 13.07.2017
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.07.2017
4. Berufung eines bürgerlichen Mitglieds in den Bau- und Umweltausschuss
5. Eingaben und Anfragen
6. Änderungsanträge
7. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
8. Bericht der Bürgermeisterin, der Ausschussvorsitzenden und der Delegierten
- **Einwohnerfragestunde** –
Angelegenheiten des Hauptausschusses
9. Projekt Bauhof/Feuerwehr
 - 9.1. Sachstandsbericht über den Planungsstand
 - 9.2. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**Angelegenheiten des Bau- und Umweltausschusses**
10. 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 8 „Süderfeld“
hier: Beratung und Beschlussfassung über Veränderungen hinsichtlich der Ausgleichsflächen und Aufstellungsbeschluss
11. 27. Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan Nr. 21 „Am Redder“
hier: Beratung und Beschlussfassung über eine Auftragsergänzung zum Lärmgutachten
12. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen in der Grundschule Großenwiehe und im Dörpshuus in den Jahren 2017 und 2018

13. Beratung und Beschlussfassung zu erforderlichen Sanierungsarbeiten vor
Neubezug einer Altenwohnung hinter dem Ärztezentrum
14. Beratung und Beschlussfassung zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung an
der Hauptstraße – Bereich dänische Schule -

15. Verschiedenes

***Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der
Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht
öffentlich beraten:***

16. Steuerangelegenheiten
17. Personalangelegenheiten
18. Grundstücksangelegenheiten

Großenwiehe, 13.09.2017

Gemeinde Großenwiehe
-Die Bürgermeisterin-
gez. Gudrun Carstensen

Sitzung der Gemeindevertretung:

der Gemeinde Hörup

Zeitpunkt der Sitzung:

Montag, 25. September 2017 – 20:00 Uhr

Ort der Sitzung:

**Sportlerheim
Osterstraße 2b, 24980 Hörup**

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 2) Eingaben und Anfragen
 - 3) Änderungsanträge
 - 4) Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 15.06.2017
 - 5) Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 - 6) Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
-Einwohnerfragestunde-
 - 7) Masterplan 100% Klimaschutz
 - a) Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung am Klimaschutzmanagement der Klimaschutzregion Flensburg
 - b) Aufstellen einer Mitfahrbank
 - c) Beratung und Beschlussfassung über weitere Ansätze zum Klimaschutz
 - 8) Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Ausstattung des Bauhofs
 - 9) Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Regenwasserleitung in der Osterstraße
 - 10) Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau eines Wendehammers im Gewerbegebiet
 - 11) Beratung und Beschlussfassung über Baumfällarbeiten auf dem Sport- und Freizeitgelände
 - 12) Beratung und Beschlussfassung über die Kostenübernahme der Entsorgung des Aushubs RRB-Süderacker
 - 13) Verschiedenes
 - 14) Verlesen und Genehmigung des Protokolls
- Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung/Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten**
- 15) Grundstücksangelegenheiten

Hörup, den 14.09.2017

Gemeinde Hörup
- Die Bürgermeisterin -
gez. Karin Carstensen

Sitzung der Gemeindevertretung:

der Gemeinde Holt

Zeitpunkt der Sitzung:

Donnerstag, 28. September 2017, 20:00 Uhr

Ort der Sitzung:Wohnung des Bürgermeisters
Horsbeker Weg 1, 24994 HoltTagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zu den Protokollen vom 28.03.2017 und 29.05.2017
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.03.2017
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
7. Bericht des Bürgermeisters
- **Einwohnerfragestunde** -
8. Breitbandzweckverband im Amt Schafflund
hier: Rücknahme des Beschlusses vom 29.05.2017
9. Beratung und Beschlussfassung zu Wegeangelegenheiten
10. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss zum dänischen Büchereiwesen
11. Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss der Gemeinde zur Schülerbeförderung
12. Beratung und Beschlussfassung über den Ersatz der Sirene Holt-Dorf durch Pager
13. Beratung und Beschlussfassung zur Wohnraumentwicklung im Kirchspiel Medelby
14. Beratung und Beschlussfassung zum Ansatz - Kooperationsraum Kirchspiel -
15. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss der Vereinbarung über die Pflege zur Radverkehrswegweisung im Kreis Schleswig-Flensburg

16. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages mit der
Büchereizentrale Schleswig-Holstein – Fahrbücherei -
17. Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Aufgaben Kita-Wesen
auf den Schulverband Medelby
18. Beratung und Beschlussfassung über die Einstellung einer festen
Vertretungskraft für die Kita Medelby
19. Ideen- und Terminsuche für die Einwohnerversammlung
20. Verschiedenes

Holt, den 14.09.2017

Gemeinde Holt
- Der Bürgermeister -
gez. Gunter Hansen

Sitzung der Gemeindevertretung

der Gemeinde Nordhackstedt

Zeitpunkt der Sitzung:

Montag, 25.09.2017 – 19:30 Uhr

Ort der Sitzung:

Gaststätte Nordhackstedt
Ortsstraße 26, 24980 Nordhackstedt

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zu den Protokollen vom 29.05.2017, 29.06.2017 und 04.09.2017
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 29.06.2017
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
7. Bericht der Bürgermeisterin, der Ausschussvorsitzenden und der Delegierten
- **Einwohnerfragestunde** -
8. Beratung und Beschlussfassung zum Masterplan 100 % Klimaschutz Region Flensburg
9. Umbau Feuerwehrgerätehaus
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistung
10. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 3 „Wiesenweg“
hier: Aufstellungsbeschluss
11. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Bankettenarbeiten
12. Verschiedenes
Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:
13. Grundstücksangelegenheiten

Nordhackstedt, den 14.09.2017

Gemeinde Nordhackstedt

-Die Bürgermeisterin-
gez. Anja Stoetzel

Sitzung der Gemeindevertretung

der Gemeinde Wallsbüll

Zeitpunkt der Sitzung

Montag, 09. Oktober 2017, 19:30 Uhr

Ort der Sitzung

Bußmann's Gasthof
Hauptstraße 23, 24980 Wallsbüll

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 03.07.2017
3. Eingaben und Anfragen
4. Änderungsanträge
5. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
6. Bericht des Bürgermeisters und der Delegierten
- Einwohnerfragestunde -
7. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauarbeiten einer Fahrzeughalle für den ELW der Feuerwehr
8. Beratung und Beschlussfassung über den teilweisen Rückbau eines Gehsteiges in der Schulstraße
9. Beratung und Beschlussfassung über die Kraftstoffbeschaffung für den Bauhof
10. Verschiedenes

Wallsbüll, den 19.09.2017

Gemeinde Wallsbüll
- Der Bürgermeister –
gez. Werner Asmus

Amt Schafflund
Die Amtsvorsteherin
Bau- und Serviceabteilung
Einwohnermeldeamt

Bekanntmachung

Aufgrund § 18 Abs. 7 Satz 2 Melderechtsrahmengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I 1342), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften vom 28. April 2011 (BGBl. I S. 678), weist das Amt Schafflund darauf hin, dass Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2018 das 18. Lebensjahr vollenden, der einmal jährlich stattfindenden Datenübermittlung gemäß § 58 Wehrpflichtgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. August 2011 (BGBl. I S. 1730), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes zur Begleitung der Reform der Bundeswehr vom 21. Juli 2012 (BGBl. I S. 1583), widersprechen können.

Gemäß § 58 des Wehrpflichtgesetzes übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrpflicht zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial einmal jährlich folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) dem widersprochen haben.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift gegenüber dem Amt Schafflund, Bau- und Serviceabteilung, Einwohnermeldeamt, Tannenweg 1, 24980 Schafflund, zu erklären.

Schafflund, den 07.09. 2017

Im Auftrage

gez.

Jürgensen

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schafflund nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Schafflund in der Sitzung am 25.07.2017 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schafflund für das Gebiet südlich des Ahornweges/ Kastanienweges und östlich der Straße Geestbogen am östlichen Ortsrand und die Begründung liegen vom

02.10.2017 bis zum 02.11.2017

in der Amtsverwaltung des Amtes Schafflund in Schafflund, Tannenweg 1, Zimmer 20, während folgender Zeiten Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag-nachmittag von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr öffentlich aus.

Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

1. Landschaftsplan der Gemeinde Schafflund
2. Umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB:
 - a. Kreis Schleswig-Flensburg SG Regionalentwicklung - Brandschutz, Bauaufsichtsbehörde, Naturschutzbehörde, Wasserwirtschaft, Bodenschutz und Planung, 15.05.2017
 - b. Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Technischer Umweltschutz, 15.05.2017
 - c. Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Untere Forstbehörde, 24.04.2017
 - d. Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein - Obere Denkmalschutzbehörde, Planungskontrolle, 08.05.2017
 - e. Wasserverband Nord, 25.04.2017
 - f. Schleswig-Holstein Netz AG, 24.04.2017
3. Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 31 „Erweiterung Wohngebiet Dammmacker“ (als Teil der Begründung)
4. Schalltechnische Prognose für die Gemeinde Schafflund - 17. Änderung F-Plan und Aufstellung B-Plan 26, M+O Immissionsschutz, 21.10.2014

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus und geben nachstehende Informationen über die Wirkfaktoren der verbindlichen Bauleitplanung, insbesondere über die Auswirkungen auf den Menschen, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft und auf die Kultur- und Sachgüter.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch

- Hinweise zur Löschwasserversorgung [2a]
- Hinweis bzgl. der Festsetzung über die Unzulässigkeit von hochglänzenden, Licht reflektierenden und spiegelnden Materialien [2a]
- Aussagen zum Immissionsschutz und Hinweis zur schalltechnischen Untersuchung [2b, 4]
- Beschreibung baubedingter Auswirkungen durch temporäre Geräusche, Erschütterungen und stoffliche Emissionen sowie betriebsbedingter Auswirkungen [3]
- Aussagen zur Einwirkungen durch Schallemissionen nachbarschaftlicher Nutzungen sowie Geruchsmissionen der angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzung auf das Plangebiet [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Tiere und Pflanzen

- Beschreibung der Bestandsvegetation und Bewertung der gebietsgliedernden Knicks [1]
- Beschreibung des faunistischen Bestandes im Gemeindegebiet [1]
- Anmerkung der in Aussichtstellung der Knickrodungsgenehmigung [2a]
- Hinweis zur Darstellung der Flächen mit der Festsetzungen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen [2a]
- Aussage zur Betroffenheit von Waldflächen im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz [2c]
- Beschreibung der Auswirkung der Planung auf den Lebensraum von Tieren und Pflanzen [3]
- Lage des Biotopverbundsystems und von FFH-Gebieten [3]
- Ermittlung des Eingriffs in das Schutzgut Pflanzen und Biotope durch Knickbeseitigung und Formulierung von Ausgleichsmaßnahmen [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Boden

- Beschreibung der bestehenden Bodensituation [1, 3]
- Hinweise zum Umgang mit Boden während der Erschließungsplanung- und ausführung und Mutterboden (Bodenmanagement) [2a, 3]
- Ermittlung des Eingriffs in das Schutzgut Boden durch Versiegelung und Formulierung von Ausgleichsmaßnahmen [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Wasser

- Hinweis auf Behandlung der wasserwirtschaftlichen Belange bereits im Rahmen des Bebauungsplanes Nr. 26 [2a]
- Hinweis auf Auswirkung der Planung in trink- und abwassertechnischer Sicht [2e]
- Aussagen zu den Grundwasserständen im Gebiet und der geplanten Regenwasserbeseitigung [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Luft und Klima

- Darstellung der allgemeinen klimatischen Situation im Gemeindegebiet und Beschreibung möglicher Auswirkungen durch die Planung [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaft

- In Aussichtstellung der Knickrodungsgenehmigung [2a]
- Beschreibung des Landschaftsbildes, der Lage im Naturraum und der bestehenden Vorbelastungen [3]
- Beurteilung der voraussichtlichen Auswirkungen auf das Landschaftsbild und Formulierung von Minimierungsmaßnahmen [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter

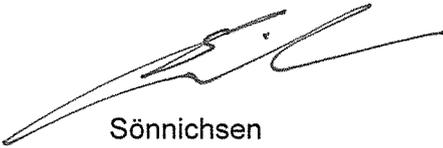
- Hinweise zum Umgang mit vermutlich im Plangebiet vorhandenen archäologischen Denkmälern [2d, 3]
- Hinweis zur Ausführung der Ver- und Entsorgungstrassen [2e]
- Hinweis auf Berücksichtigung der im angrenzenden Bereich befindlichen Versorgungsanlagen und zum Schutz von Versorgungsanlagen bei Bauarbeiten [2e, 2f, 3]

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift in der Amtsverwaltung abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Einwendungen, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten fristgerecht geltend gemacht werden können, machen einen Normenkontrollantrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig.

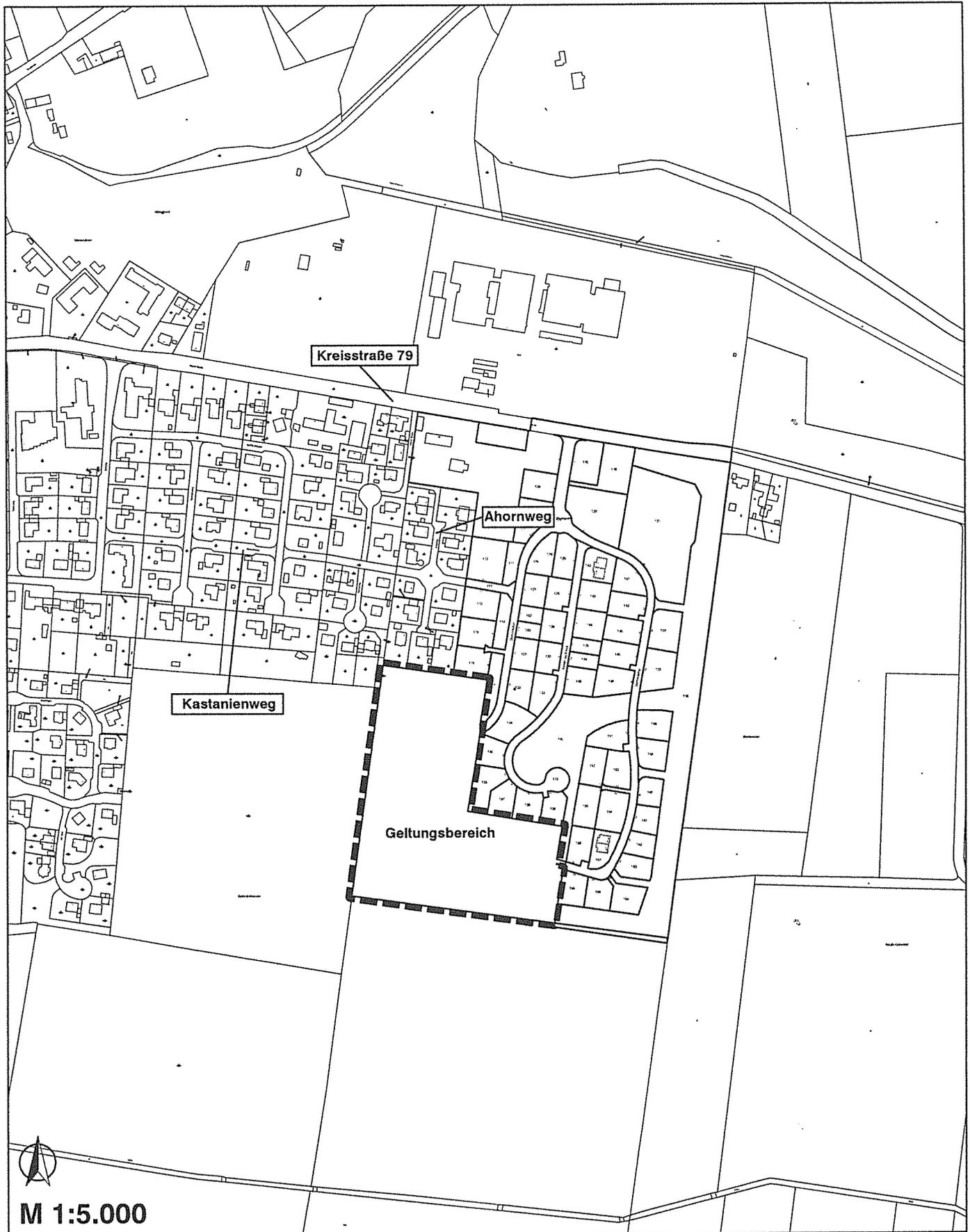
Schafflund, den 22.09.2017

Amt Schafflund
Die Amtsvorsteherin
Bau- und Serviceabteilung
Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, connected strokes. The signature is positioned above the name 'Sönnichsen'.

Sönnichsen

Übersichtsplan
Bebauungsplan Nr. 31 "Erweiterung Wohngebiet Dammacker" und
21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schafflund



Bekanntmachung

der öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 31 „Erweiterung Wohngebiet Dammacker“ der Gemeinde Schafflund nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Schafflund in der Sitzung am 25.07.2017 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 „Erweiterung Wohngebiet Dammacker“ der Gemeinde Schafflund für das Gebiet südlich des Ahornweges/ Kastanienweges und östlich der Straße Geestbogen am östlichen Ortsrand und die Begründung liegen vom

02.10.2017 bis zum 02.11.2017

in der Amtsverwaltung des Amtes Schafflund in Schafflund, Tannenweg 1, Zimmer 20, während folgender Zeiten Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Montag-nachmittag von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr öffentlich aus.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

1. Landschaftsplan der Gemeinde Schafflund
2. Umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB:
 - a. Kreis Schleswig-Flensburg SG Regionalentwicklung - Brandschutz, Bauaufsichtsbehörde, Naturschutzbehörde, Wasserwirtschaft, Bodenschutz und Planung, 15.05.2017
 - b. Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Technischer Umweltschutz, 15.05.2017
 - c. Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein - Untere Forstbehörde, 24.04.2017
 - d. Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein - Obere Denkmalschutzbehörde, Planungskontrolle, 08.05.2017
 - e. Wasserverband Nord, 25.04.2017
 - f. Schleswig-Holstein Netz AG, 24.04.2017
3. Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 31 „Erweiterung Wohngebiet Dammacker“ (als Teil der Begründung)
4. Schalltechnische Prognose für die Gemeinde Schafflund - 17. Änderung F-Plan und Aufstellung B-Plan 26, M+O Immissionsschutz, 21.10.2014

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus und geben nachstehende Informationen über die Wirkfaktoren der verbindlichen Bauleitplanung, insbesondere über die Auswirkungen auf den Menschen, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft und auf die Kultur- und Sachgüter.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch

- Hinweise zur Löschwasserversorgung [2a]
- Hinweis bzgl. der Festsetzung über die Unzulässigkeit von hochglänzenden, Licht reflektierenden und spiegelnden Materialien [2a]
- Aussagen zum Immissionsschutz und Hinweis zur schalltechnischen Untersuchung [2b, 4]
- Beschreibung baubedingter Auswirkungen durch temporäre Geräusche, Erschütterungen und stoffliche Emissionen sowie betriebsbedingter Auswirkungen [3]

- Aussagen zur Einwirkungen durch Schallemissionen nachbarschaftlicher Nutzungen sowie Geruchsimmissionen der angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzung auf das Plangebiet [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Tiere und Pflanzen

- Beschreibung der Bestandsvegetation und Bewertung der gebietsgliedernden Knicks [1]
- Beschreibung des faunistischen Bestandes im Gemeindegebiet [1]
- Anmerkung der in Aussichtstellung der Knickrodungsgenehmigung [2a]
- Hinweis zur Darstellung der Flächen mit der Festsetzungen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen [2a]
- Aussage zur Betroffenheit von Waldflächen im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz [2c]
- Beschreibung der Auswirkung der Planung auf den Lebensraum von Tieren und Pflanzen [3]
- Lage des Biotopverbundsystems und von FFH-Gebieten [3]
- Ermittlung des Eingriffs in das Schutzgut Pflanzen und Biotope durch Knickbeseitigung und Formulierung von Ausgleichsmaßnahmen [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Boden

- Beschreibung der bestehenden Bodensituation [1, 3]
- Hinweise zum Umgang mit Boden während der Erschließungsplanung- und ausführung und Mutterboden (Bodenmanagement) [2a, 3]
- Ermittlung des Eingriffs in das Schutzgut Boden durch Versiegelung und Formulierung von Ausgleichsmaßnahmen [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Wasser

- Hinweis auf Behandlung der wasserwirtschaftlichen Belange bereits im Rahmen des Bebauungsplanes Nr. 26 [2a]
- Hinweis auf Auswirkung der Planung in trink- und abwassertechnischer Sicht [2e]
- Aussagen zu den Grundwasserständen im Gebiet und der geplanten Regenwasserbeseitigung [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Luft und Klima

- Darstellung der allgemeinen klimatischen Situation im Gemeindegebiet und Beschreibung möglicher Auswirkungen durch die Planung [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaft

- In Aussichtstellung der Knickrodungsgenehmigung [2a]
- Beschreibung des Landschaftsbildes, der Lage im Naturraum und der bestehenden Vorbelastungen [3]
- Beurteilung der voraussichtlichen Auswirkungen auf das Landschaftsbild und Formulierung von Minimierungsmaßnahmen [3]

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter

- Hinweise zum Umgang mit vermutlich im Plangebiet vorhandenen archäologischen Denkmälern [2d, 3]
- Hinweis zur Ausführung der Ver- und Entsorgungstrassen [2e]
- Hinweis auf Berücksichtigung der im angrenzenden Bereich befindlichen Versorgungsanlagen und zum Schutz von Versorgungsanlagen bei Bauarbeiten [2e, 2f, 3]

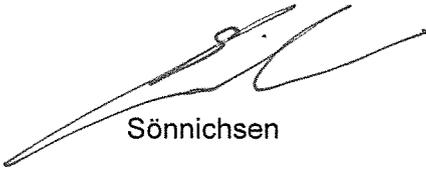
Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur

Niederschrift in der Amtsverwaltung abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Einwendungen, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten fristgerecht geltend gemacht werden können, machen einen Normenkontrollantrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig.

Schafflund, den 22.09.2017

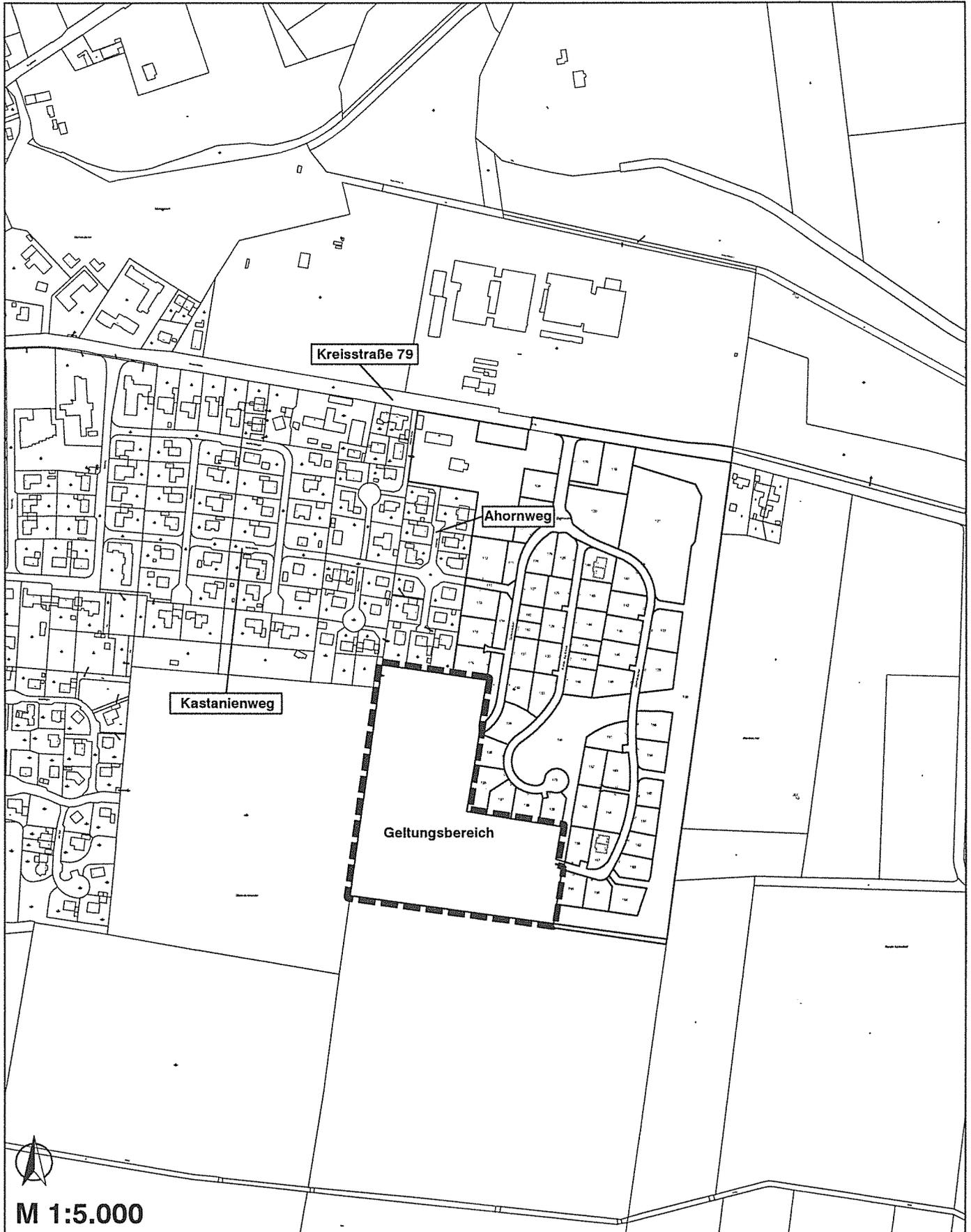
Amt Schafflund
Die Amtsvorsteherin
Bau- und Serviceabteilung
Im Auftrag



Sönnichsen

Übersichtsplan

Bebauungsplan Nr. 31 "Erweiterung Wohngebiet Dammacker" und
21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Schafflund





NORDSEE AKADEMIE

Anmeldung

EZ
DZ

Gemeindefseminar
am 14. Oktober 2017

mit Mittagessen
ohne Mittagessen

Vor- und Zuname

StraÙe

PLZ/Ort

Telefon

Fax

eMail

Datum/Unterschrift

Nordsee Akademie Flensburger StraÙe 18 25917 Leck
Telefon 04662/8705-0 Telefax 04662/8705-30
info@nordsee-akademie.de www.nordsee-akademie.de



NORDSEE AKADEMIE

Tagungshinweise

Wenn Sie keine weitere Nachricht erhalten, findet die Tagung statt.

Die Teilnahmegebühren betragen:

Seminar: 5,00 €

Mittagessen: 15,00 €

(3-Gänge-Menü)

und sind bar oder per EC - Karte vor Ort zu entrichten.

Hierin eingeschlossen ist der während der Tagung gereichte Kaffee.

Frauen in die Kommunalpolitik



www.nordsee-akademie.de

Vorschau

Rechte und Pflichten in der Kommunalpolitik
am 16. November 2017

Aktiv werden in der Gemeinde:
Mehr Frauen in die
Kommunalpolitik

246

Veranstaltung in Kooperation mit
der Gleichstellungsbeauftragten
des Amtes Südtondern

Gemeindefseminar

Für interessierte Bürgerinnen der Kreise
Nordfriesland und Schleswig-Flensburg

Samstag, 14. Oktober 2017



NORDBSEE AKADEMIE

Tagungsfolge

Frauen in die Kommunalpolitik

2018 finden Kommunalwahlen in Schleswig-Holstein statt. Damit eröffnen sich auch für Frauen viele Chancen zum Engagement in der Gemeinde.

Im Seminar gibt es Informationen darüber:

- welche Wege führen in die Kommunalpolitik?
- wie sieht es in den Gemeinden des Amtes aus?
- welches Handwerkszeug wird gebraucht?

Erfahrene Kommunalpolitikerinnen berichten über den Reiz der politischen Arbeit und geben Einblick in ihre Tätigkeit sowie in die Vereinbarkeit von Ehrenamt, Beruf und Familie.

Nutzen Sie die Chance sich zu informieren und lassen Sie sich begeistern!

Referentinnen

Sylke von Kamlah-Emmermann,
Gleichstellungsbeauftragte Amt Südtondern
Karin Carstensen, Bürgermeisterin Hörup
Anja Cornils, Stadtvertreterin Niebüll
Sabine Detert, Bürgervorsteherin Leck
Bettina Sprengel, Stadtvertreterin Niebüll
Inge Wagner, Stellv. Bürgermeisterin Achtrup
Johanna Wiehler, Gemeindevertreterin
Risum-Lindholm

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Dr. Ariane Huml
Akademieleitung

Dr. Herle Forbrich
Seminarleitung

Samstag, 14. Oktober 2017

09.00 Uhr	Ankommen und Gelegenheit zum Kennenlernen bei Kaffee oder Tee
09.30 Uhr	Veranstaltungsbeginn - Begrüßung und Einführung (Sylke von Kamlah-Emmermann) - Vorstellung der Referentinnen - Erste Gesprächsrunde an verschiedenen Tischen
11.00 Uhr	kleine Pause
11.15 Uhr	- Zweite Gesprächsrunde an verschiedenen Tischen
12.00 Uhr	Abschlussgespräch
12.30 Uhr	Möglichkeit zum Mittagessen in der Nordsee Akademie
	Ende der Veranstaltung

Anmeldung erbeten bis zum

Mittwoch, 11. Oktober 2017